

DEUTSCHE GÜTEGEMEINSCHAFT MÖBEL E.V.



Presse-Information

DGM tritt UN Global Compact bei

„Nachhaltiges und verantwortungsvolles Unternehmertum sind wichtige gesellschaftliche Bausteine – auch für die DGM.“

Fürth. Die Deutsche Gütegemeinschaft Möbel (DGM) ist dem United Nations Global Compact beigetreten. Der UN-Vertrag ist die weltweit größte und populärste Initiative für verantwortungsvolle Unternehmensführung. Das dahinter stehende globale Unternehmernetzwerk aus mehr als 12.000 Unterzeichnern aus 170 Ländern widmet sich unter anderem den wichtigen UN-Themen Nachhaltigkeit und Menschenrechte. „Nachhaltiges und verantwortungsvolles Unternehmertum sind wichtige gesellschaftliche Bausteine – auch für die DGM“, sagt DGM-Geschäftsführer Jochen Winning und freut sich über die Aufnahme in den UN Global Compact.

Mit ihren strengen Güte- und Prüfbestimmungen für Möbel (RAL-GZ 430) sowie ihrem beim RAL offiziell registrierten Emissionslabel (RAL-RG 437) und dem ganz aktuellen „Klimapakt für die Möbelindustrie“ beweist die DGM schon seit Langem umfassendes Verantwortungsbewusstsein für die Gesellschaft. „Möbel sollten nicht nur langlebig sein und einwandfrei funktionieren, sondern auch die Sicherheit des Verbrauchers, seine Gesundheit und die Umweltverträglichkeit der Produktion gewährleisten“, führt Winning aus. Dann leisten sie als Konsum- und Kulturgüter ebenso wie die Möbelhersteller selbst einen wichtigen Beitrag zu einer nachhaltigen Gesellschaft, so der Geschäftsführer weiter.

Ganz aktuell ruft die DGM ihre Mitgliedsunternehmen dazu auf, sich dem neuen „Klimapakt für die Möbelindustrie“ anzuschließen. Mit dem Pakt können sie ein wichtiges Zeichen gegen den Klimawandel setzen, der ein weiteres zentrales Thema des UN Global Compact ist.

Über die DGM:

Seit 1963 verpflichten sich Möbelhersteller und Zulieferbetriebe freiwillig zur Einhaltung der insgesamt hohen DGM-Qualitätsstandards. Die Anforderungen leiten sich aus den Güte- und Prüfbestimmungen des „Goldenen M“, RAL-GZ 430, ab. Diese garantieren dem Nutzer von zertifizierten Möbeln deren Langlebigkeit und einwandfreie Funktion, sowie Sicherheit, Gesundheit und Umweltverträglichkeit. All diese Faktoren werden in unabhängigen Laboren geprüft und sichergestellt. Inzwischen umfasst die DGM mehr als 115 Mitglieder aus dem In- und Ausland.



United Nations
Global Compact

Grafik: DGM

Weitere Informationen gibt es unter www.dgm-moebel.de

26. Januar 2016